

N i e d e r s c h r i f t

über die

ö f f e n t l i c h e S i t z u n g

des

G e m e i n d e r a t e s H a g e l s t a d t

Sitzungsnummer: 5

Jahrgang 2021

Sitzungstag: 10.06.2021

Sitzungsort: Sitzungssaal der Gemeinde
Vorsitzender: 1. Bürgermeister Thomas Scheuerer
Schriftführer: Harald Neußinger

Anwesend sind: Michael Cencic, Dr. Markus Riedhammer (ab 19:05 Uhr),
Markus Bernhuber, Christine Pechtl,
Günther Zierhut,
Robert Götzfried, Josef Meier,
Theresa Flotzinger, Florian Häupl,
Johannes Rosenbeck, Lothar Limmer

Entschuldigt sind: Peter Turicik

Alle Mitglieder wurden ordnungsgemäß geladen. Mehr als die Hälfte sind anwesend.
Die Beschlußfähigkeit ist damit hergestellt.

Zur Sitzung sind außerdem erschienen:

Zu TOP 2: Herr Gutthann, Gutthann HIW Architekten

Vorsitzender:

Schriftführer:

Scheuerer
Erster Bürgermeister

Neußinger
Geschäftsleitender Beamter

1. Niederschrift der Gemeinderatsitzung vom 08.04.2021

Gemeinderatsmitglied Günther Zierhut beantragt zu TOP 6 im letzten Satz das zweite Wort „dagegen“ zu streichen.

Beschluss:

Die Niederschrift wird mit der vorgenannten Änderung genehmigt. 11:0

2. Grundschule Hagelstadt, BA II; Erläuterung der geplanten Arbeiten / 210-110

Sachverhalt:

Herr Gutthann, vom Architektenbüro Gutthann HIW Architekten erläutert die geplanten Arbeiten im 2. Bauabschnitt.

Gemeinderatsmitglied Dr. Markus Riedhammer ist ab 19:05 Uhr anwesend.

Er weist zudem auf mögliche Probleme mit Materiallieferungen hin, so dass die geplanten Termine voraussichtlich nicht eingehalten werden können.

Ohne Beschluss

3. Bauantrag; Tektur zum Bauantrag Erstellung einer Doppelgarage mit Zwischen- und Anbau, Geländemodellierung und Erstellung von Stützwänden / Am Mühlweg 11 E23/2019

Gemeinderatsmitglied Johannes Rosenbeck ist als Grundstücksnachbar persönlich beteiligt.

Der Gemeinderat stellt die persönliche Beteiligung von Gemeinderatsmitglied Rosenbeck fest. 11:0

Gemeinderatsmitglied Johannes Rosenbeck verlässt den Beratungstisch und nimmt im Zuhörerbereich Platz.

Sachverhalt:

Der Antrag wurde bereits mehrfach im Gemeinderat behandelt.

Mittels vorliegender Tektur soll nun ein Doppelstabmattenzaun (Höhe 0,90 m) die vorgesehene Stützmauer sichern (Umwehrung gem. Art. 36 BayBO).

Das Vorhaben liegt im Bereich des Bebauungsplans Auweg. Hier ist ein allgemeines Wohngebiet (WA) festgesetzt. Das Vorhaben weicht mit der beantragten Stützmauer und dem Zaun in Bezug auf den Punkt „Einfriedungen“ von den Festsetzungen des Bebauungsplans ab. Der Bebauungsplan sieht zur Straßenseite Einfriedungen aus Holz vor. An den seitlichen und rückwärtigen Grundstücksgrenzen ist als Einfriedung Maschendrahtzaun zulässig.

Die Rechtsprechung hat festgestellt (VG Mainz, Beschluss vom 20.03.2019 – 3 K 615/18.MZ):

„Einfriedungen im bauordnungsrechtlichen Sinne sind alle Anlagen mit dem Zweck, ein Grundstück oder einen Grundstücksteil nach außen zur Sicherung gegen unbefugtes Betreten oder Verlassen, unerwünschte Einsicht oder gegen Witterungs- oder Immissionseinflüsse abzuschließen und von Verkehrsflächen oder benachbarten Grundstücken abzugrenzen. Sie dienen dem Schutz des

Grundstücks von der Außenwelt und dem Schutz der Außenwelt vor von dem Grundstück ausgehenden Einwirkungen (vgl. OVG RP, Beschluss vom 5. Juli 2006–8 B 10574/06 –, juris, Rn. 10; Jeromin, LBauO, 4. Aufl. 2016, § 62 Rn. 57). Eine Stützmauer etwa kann danach zugleich die Funktion einer Einfriedung haben, die sich dann auch an deren Anforderungen messen lassen muss vgl. VGHBW, Beschluss vom 1. August 2018 –5 S 272/18 –, juris, Rn. 35 m.w.N.).“ Mittels letztmaligen Beschlusses vom 14.05.2020 hat der Gemeinderat das gemeindliche Einvernehmen bzgl. der Stützmauer einstimmig verweigert. Nachbarunterschriften liegen auf den eingereichten Planunterlagen nicht vor. Eine Befreiung zu den Festsetzungen zur Einfriedung wurde nicht beantragt, die hierfür erforderliche Begründung liegt nicht vor.

Beschluss:

Das gemeindliche Einvernehmen zum Tekturantrag für die Errichtung einer Stützmauer und Einfriedung auf dem Anwesen Flur-Nr. 412/4 wird erteilt. 0:11

Der Antrag ist damit abgelehnt.

Gemeinderatsmitglied Johannes Rosenbeck nimmt wieder am Beratungstisch Platz.

4. Laber-Naab Infrastruktur GmbH, Aufgabenübertragung / 830-513

Sachverhalt:

In der Gemeinde stehen mittlerweile zwei Maßnahmen an, bei denen Leerrohre für den Breitbandausbau mitverlegt werden sollen. Im Baugebiet Eheweg-Süd ist ein Anschluss vom Verteiler an der Ampelkreuzung B15 in Richtung Kreisstraße R10 Hagelstadt-Thalmassing geplant. Weiter soll auch im Rahmen der bevorstehenden Sanierung der B15 die im Breitbandplan geplanten Leerrohre mitverlegt werden. Die LNI hat mitgeteilt, dass für die Umsetzung der Maßnahmen noch eine Aufgabenübertragung auf die LNI erfolgen muss und hierzu einen entsprechenden Vereinbarungsentwurf vorgelegt.

Zur Maßnahme im Bereich des Baugebiets Eheweg-Süd wurden zwei Varianten von der LNI untersucht. Empfohlen wird neben der Umsetzung des Masterplans die Verlegung eines zusätzlichen Backbone-Verbands zum Ortsausgang Richtung Süden. Die Gemeinde muss laut der zu treffenden Vereinbarung dieser Maßnahme zustimmen.

Aus dem Sitzungsverlauf:

Gemeinderatsmitglied Robert Götzfried bittet die Anlage B an die Gemeinderatsmitglieder zu senden.

Beschluss:

a) Die Gemeinde Hagelstadt stimmt der Aufgabenübertragung im Bereich Breitbandausbau auf die LNI zu und betraut den Bürgermeister und die Verwaltung zur Umsetzung durch den Abschluss einer entsprechenden Vereinbarung über die Aufgabenübertragung. 12:0

b) Die Gemeinde stimmt der von der LNI geplanten Breitbandverlegung im Bereich des Baugebietes Eheweg-Süd in der Variante 2 mit geschätzten Kosten von ca. 8.600 € zu. 12:0

5. Bundesstraße 15; Ausbau gemeinsamer Geh- und Radweg / 660-10 E59/2019

Sachverhalt:

Die Sanierung der B15 soll laut Mitteilung des staatlichen Bauamts sobald wie möglich erfolgen, da an der Autobahn A93 südlich von Regensburg nächstes Jahr größere Bauarbeiten erfolgen werden. Die Gemeinde müsste nun nochmals über den bereits geplanten kombinierten Geh- und Radweg entscheiden. Bezüglich der Kosten und Förderung fand nochmals eine Besprechung mit dem Bauamt statt. Eine andere bzw. zusätzliche Förderung ergab sich dabei jedoch nicht. Bezüglich der Baukosten signalisierte das Bauamt, dass aufgrund einer Änderung an der Abgrenzung der Maßnahmen, die Kosten der Gemeinde um etwa 20.000 € sinken werden. Zu den höheren Kosten im Vergleich zur ersten Schätzung wurde erläutert, dass ursprünglich ca. 100 m weniger Radweg angedacht war. Auf den Gemeinderatsbeschluss vom 10.12.2020 wird verwiesen. Aufgrund der geänderten Kosten vermindert sich der zu erwartende Gemeindeanteil auf rund 147.000 €.

Aus dem Sitzungsverlauf:

Bürgermeister Scheuerer informiert über eine Besprechung mit dem Staatlichen Bauamt vom heutigen Tage. Das Bauamt hat einen Ausbau des Radwegs außerhalb in Richtung Alteglofsheim zugesagt. Weiter wurde klargestellt, dass die Fahrbahnverschmälerung nur kommt, wenn auch der kombinierte Geh- und Radweg gebaut wird. Eventuell käme noch eine Kostenbeteiligung durch den Wasserzweckverband aufgrund dessen Wasserleitungsbaumaßnahme in Betracht. Dies soll vor einem Beschluss noch geklärt werden.

Gemeinderatsmitglied Florian Häupl regt an, stattdessen die ehemalige Umleitung nördlich von Hagelstadt als Radweg auszubauen.

Ohne Beschluss

6. Baugebiet Eheweg-Süd, Vergaberichtlinien / 610-73

Sachverhalt:

Die Vergaberichtlinien wurden nochmals überarbeitet. Dritter Bürgermeister Michael Cencic stellt die überarbeitete Fassung vor.

Gemeinderatsmitglied Robert Götzfried ist von 20:29 Uhr bis 20:30 Uhr abwesend.

Beschluss:

Die vorgestellten Vergaberichtlinien werden beschlossen.

12:0

Verschiedenes:

A) Informationen des Bürgermeisters:

a) Bekanntgabe von Beschlüssen der nichtöffentlichen Sitzung

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 08.04.2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

6. Grundschule Hagelstadt; Auftragsvergaben / 210-114

a) Landschaftsbauarbeiten / 210-113/500

Beschluss:

Der Auftrag für das Nachtragsangebot Nr. 1 Handlauf Treppe Arztpraxis, Fahrrad-/Rollerständer und Absturzsicherung mit einer Auftragssumme von 9.556,77 € wird an die Firma Artinger Niedertraubling erteilt.

b) Fenster und Außentüren / 210-114/004

Beschluss:

Der Auftrag für das Gewerk Fenster und Außentüren mit einer Angebotssumme von 145.276,39 € brutto wird an die Firma Fenstertechnik Weinfurtnner GmbH, Rieden, erteilt.

c) Sonnenschutzarbeiten / 210-114/006

Beschluss:

Der Auftrag für das Gewerk Sonnenschutzarbeiten mit einer Angebotssumme von 23.996,27 € brutto wird an die Firma Sonnenschutz Früchtl, Grafing erteilt.

7. Beitritt Laber-Naab Infrastruktur GmbH, Genehmigung der Urkunde Kapitalerhöhung und Satzungsneufassung / 830-513

Beschluss:

Der Bürgermeister wird beauftragt und ermächtigt alle Erklärungen namens der Kommune abzugeben, die zur rechtlichen Umsetzung bzw. zum rechtlichen Vollzug folgenden Rechtsgeschäfts erforderlich sind: Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen und Satzungsneufassung der Laber-Naab Infrastruktur GmbH. Die Kommune ist bzw. wird als Gesellschafter der GmbH beteiligt. Der Entwurf der notariellen Urkunde der Notarin Susanne Schulze in Parsberg liegt vor; dem Entwurf wird zugestimmt.

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 29.04.2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Grundschule Hagelstadt; Auftragsvergaben / 210-113, 210-114

a) Fenster 210-113/004

Beschluss:

Das Nachtragsangebot der Firma Rauh SR für die Verteilung und den elektrischen Anschluss von Fenstern im Treppenhaus wird beauftragt.

4. Kindergartenförderung; Elternbeitragszuschuss Corona / 464-171

Beschluss:

Die Gemeinde Hagelstadt leistet entsprechend der vom Freistaat Bayern erlassenen Förderrichtlinie eine freiwillige kommunale Mitfinanzierung.

9. Baugebiet Eheweg-Süd; Abschluss Straßenbeleuchtungsvertrag / 610-73-1

Beschluss:

Der Straßenbeleuchtungsvertrag für die Straßenbeleuchtungsanlage Baugebiet "Eheweg-Süd" mit dem Bayernwerk wird abgeschlossen.

In der nichtöffentlichen Sitzung vom 20.05.2021 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Grundschule Hagelstadt; Auftragsvergaben / 210-113, 210-114

a) Landschaftsbauarbeiten / 210-113/500

Beschluss:

Das Nachtragsangebot der Firma Artinger, Niedertraubling für Sitzauflagen wird beauftragt.

b) Sanitäranlagen / 210-114/410

Beschluss:

Der Auftrag für das Gewerk Sanitäranlagen mit einer Angebotssumme von 113.254,92 € brutto wird an die Firma Tegra, Regensburg erteilt.

c) Wärmeversorgungsanlagen / 210-114/420

Beschluss:

Der Auftrag für das Gewerk Wärmeversorgungsanlagen mit einer Angebots-summe von 81.016,22 € brutto wird an die Firma Stoiber, Michelsneukirchen er-teilt.

d) Lüftungsanlagen / 210-114/430

Beschluss:

Der Auftrag für das Gewerk Lüftungsanlagen mit einer Angebotssumme von 105.510,28 € brutto wird an die Firma Tegra, Regensburg erteilt.

5. Hochwasserschutz Hagelstadt, Böschungsschaden; Auftrag Schadensbehe-
bung / 690-510-2

Beschluss:

Die Gemeinde übernimmt die Kosten des Nachtrags, der Beauftragung des Nachtrags durch die KFB wird zugestimmt.

6. Radweg Langenerling; Auflagen der Bewilligungsbehörde, Durchführung /631-
010 E63/2020

Beschluss:

a) Der Gemeinderat nimmt Kenntnis vom Schreiben der Regierung vom 01.04.2021. Der Winterdienst und die Berücksichtigung der Belange der Barrierefreiheit werden sichergestellt. Die in der naturschutzfachlichen Stel-lungnahme vom 18.05.2021 geforderten Bäume werden angepflanzt.

- b) Die Maßnahme wird durchgeführt, die Ausschreibung soll noch dieses Jahr erfolgen.

7. Kasse; Bestellung Kassenverwalter und Vertreter / 033-100

Beschluss:

Als Kassenverwalterin wird die Verwaltungsangestellte Christin Lotter und als Stellvertretender Kassenverwalter Verwaltungsfachangestellter Benjamin Plantsch bestellt.

8. Feuerwehrfahrzeuge, LKW Kartell; weiteres Vorgehen / 131-551 E1665/0

Beschluss:

Die erstinstanzliche Entscheidung des Landgerichts Nürnberg-Fürth wird akzeptiert.

- b) Verkehrssicherheit / 100-40

Die Geschwindigkeitsanzeige wurde in der Gailsbacher Straße aufgestellt. Zusätzliche Verkehrssicherheitsbanner sind geplant. Hinzu kommt noch die Verkehrsüberwachung durch den Zweckverband. Diese verzögert sich jedoch aufgrund des Beitritts vieler Gemeinden, die bisher von der Stadt Regensburg betreut wurden.

- c) Grundschule / 210-114

Bei der Schule gehen die Außenarbeiten für den Bauabschnitt 1 demnächst zu Ende. Die Parkplätze werden in Kürze fertiggestellt und freigegeben.

- d) Baugebiet Eheweg-Süd, Erschließung / 610-73-1

Im Baugebiet Eheweg-Süd laufen die Arbeiten im Zeitplan. Die Wasserleitung soll sogar drei Wochen vor Termin fertig werden. Die Kanalarbeiten sind bis auf die Stauraumkanäle fertig, hier fehlen noch die großen Schachtbauwerke. Der Gemeinderat sollte sich Gedanken zu den künftigen Straßennamen im Baugebiet machen.

B) Anfragen

- a) Wertstoffhof, Grüngut / 720-26

Gemeinderatsmitglied Michael Cencic erkundigt sich, wie oft der neue Grüngutcontainer vor dem Wertstoffhof geleert wird und regt eine Aufstiegshilfe an.

Bürgermeister Scheuerer erklärt, dass aktuell wöchentlich geleert wird. Aufgrund des flachen und großen Containers bringt eine Aufstiegshilfe nicht viel, deshalb wurde darauf verzichtet.

- b) Straßenbeleuchtung / 670-630

Gemeinderatsmitglied Günther Zierhut erkundigt sich nach der geplanten Umrüstung der Straßenbeleuchtung und berichtet über einen Zeitungsbericht zu einem Contracting bei der Straßenbeleuchtung in der Gemeinde Thalmassing.

A) Informationen des Bürgermeisters:

e) Personal / 020-40

Bürgermeister Scheuerer informiert, dass die Verwaltungsangestellte Angelika Illing in den Ruhestand verabschiedet wurde. Er dankt Frau Illing für die jahrelange Arbeit und erklärt, dass sie eine große Stütze für die Verwaltung war. Als Ersatz wurde Frau Christin Lotter zum 01.03.2021 in Vollzeit eingestellt. Weiter wurde das Personal durch Herrn Benjamin Plantsch ab 01.04.2021 verstärkt.

Ende der Sitzung:
20:58 Uhr